

VORLAGE

zur Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung 22.09.2020

Anschaffung weiterer Strandzugangsmatten

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Im März diesen Jahres wurden 2 zusätzliche Strandzugangsmatten beschafft. Diese Strandzugangsmatten sind von unterschiedlichen Herstellern und unterscheiden sich preislich erheblich. Hier soll nun Vergleich der Qualität erfolgen, um zu entscheiden, welche Matte für weitere Strandzugänge beschafft werden soll. Die teurere Matte wurde am Strandzugang Nr. 23 am DRLG-Hauptturm ausgelegt, die günstigere am Strandzugang Nr. 21.

Weitere ältere Strandmatten liegen an den Zugängen Nr. 11, 26 und 33 aus.

Es ist nun beabsichtigt für 3 weitere Strandzugänge (Nr. 5, 17 und 24) Teilstücke der günstigeren Strandmatte zu beschaffen. Diese Strandmatte wird in Abschnitten von jeweils 10 Metern Länge geliefert. Die Teilstücke der teureren Matte belaufen sich auf ca. 30 Meter. Hier wird erfragt, ob es möglich ist, die Matte auch in 3 Teile zu teilen und dann entsprechend zu verlegen.

An den 3 Strandzugängen soll nun der Zugangsbereich von der Promenade mit den Teilstücken der Matten ausgelegt werden. Dies soll verhindern, dass sich ständig Sand auf der Promenade ablagert. Laut dem Angebot vom Februar betragen die Kosten für ein Teilstück à 10 x 1,524 m 540,00 € netto. Bei 3 Teilstücken würden sich die Kosten demnach auf ca. 1.720,00 € inkl. Versand belaufen. Da das Angebot von Februar ist, können hier auch Preissteigerungen möglich sein.

Zu B)

Die Verwaltung empfiehlt die Beschaffung von 3 Teilstücken der Strandzugangsmatten zur Eindämmung der Versandung der Promenade.

Hierdurch kann ein erhöhter Arbeitsaufwand durch den Eigenbetrieb „Tourismus- und Kurbetrieb“ vermieden werden. Ohne die Befestigung des Zugangsbereiches müsste hier regelmäßig der Sand beseitigt werden.

Zu C)

Die Kosten werden im Nachtragshaushalt des Eigenbetriebes berücksichtigt. Es wird davon ausgegangen, dass ein Volumen von 2 T€ nicht überschritten wird. Bei diesem Beschluss handelt es sich nur um die grundsätzliche Zustimmung zur Beschaffung von Teilstücken von Strandzugangsmatten. Die Vergabeentscheidung an sich liegt dann in den Wertgrenzen der Bürgermeisterin als Betriebsleiterin.

Zu D)
entfällt

Zu E)

Der Tourismusausschuss stimmt der Beschaffung von 3 Teilstücken von Strandzugangsmatten, zur Eindämmung der Versandung der Promenade zu.

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: –

Ja-Stimmen: –

Nein-Stimmen: –

Stimmenthaltungen: –